

Weststadt aktuell

Ausgabe 238

Juni 2021



Blumenpracht



Open Air Wohnzimmer



Bienenglück



Braunschweiger

BBG-BALKONWETTBEWERB

**Bei dir blüht es am schönsten?
Die Bienen sind deine Lieblingsnachbarn?
Du hast dir deine Wohlfühl-Oase geschaffen?**

Mach mit und schick uns ein Foto von deinem Balkon, Garten oder deiner Terrasse!
Unter www.bbg-balkonwettbewerb.de erfährst du alle Details zum Wettbewerb, den Gewinnen und kannst dich direkt in einer der drei Kategorien vom 1. Mai bis 1. Juli 2021 anmelden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
nach deutlich über einem Jahr Coroneinschränkungen und damit verbundener Angst und Sorge um uns selbst und unsere Mitmenschen benötigen wir dringend Ermutigendes. Tests und Impfungen machen uns im Blick auf unsere Zukunft hoffnungsvoller, vielleicht auch etwas sicherer – aber die Ungewissheit bleibt. Dass alles wieder so wird wie vor dem Ausbruch dieser Pandemie, das ist in dieser enger gewordenen, in dieser globalisierten Welt mit zahllosen Gewaltkonflikten und geschundener Natur unwahrscheinlich! Deshalb brauchen wir neben klugen Führungskräften und einer verantwortungsvollen Wissenschaftsriege in unserem überschaubaren Umfeld dringend Mitmenschen als Mutmacher!

Ich denke dabei weniger an Führungspersönlichkeiten in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, vielmehr an Bürgerinnen und Bürger, die Kraft und Zeit ohne großes Aufheben für mutmachendes Miteinander einsetzen, unbezahlt und ehrenamtlich. Davon gibt es auch in unserer Weststadt mehr als wir ahnen. Oft im Verborgenen geht es ihnen nicht um Ruhm und Ehre. Dennoch schulden wir ihnen Anerkennung für ihren selbstverständlichen Einsatz für dich und mich!

Ein derartiger Gemeinschaftsgestalter, der an dieser Stelle stellvertretend für all die anderen steht, ist Achim B., der von Anfang an die Arbeitsgemeinschaft Weststadt (AgeWe) mit

geleitet und in diesem Rahmen den Weihnachtsmarkt ebenso im Hintergrund mit gemanagt hat wie das Sommerfest an der Traunstraße oder mit seinem Instrumentarium Tanzabende im Kulturpunkt West und auch im Nachbarschaftszentrum „Haus der Talente“. Ja, seine vielseitigen Talente, also Gaben (hier nur unvollständig erwähnt), setzte er in der Reparaturwerkstatt ebenso ein wie im Männerkreis der Pregelstraße oder am Runden Tisch der Sozialen Stadt im Donauviertel. Gesundheitliche Beschwerden schränken all dies inzwischen sehr ein.

Um so wichtiger ist es für jede und jeden von uns, je nach Möglichkeit diese hoffnungsstiftende Kraft (siehe oben!) für unsere Stadtteilgemeinschaft fortzusetzen – nicht als Wutbürger, sondern als Mutbürger! Schon jetzt danke ich Achim B. und Ihnen allen für den Mut, mit dem Sie mit uns und für uns Zukunft gestalten!



Ihr

Bezirksbürgermeister



E-Mail:

info@roemer-bs.de

Impressum

Herausgeber: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.
c/o Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

in Kooperation mit: Arbeitsgemeinschaft Weststadt

V.i.S.d.P.: Dshay Herweg
Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

Redaktion: K. Bail, E. Heide, V. Köhler, M. Lehmann,
E. Mandera-Bolm, H. Miklas, R. Miklas

Layout, Marketing und Verteilung/verantwortlich für die
Anzeigen: hm medien
Richard Miklas
Hagenmarkt 12, 38100 BS
0531 16442, info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH
Erzberg 45, 38126 BS
www.oeding-print.de

Auflage: 12.000

Verteilgebiet: Braunschweig Weststadt

Erscheinen: zum Anfang jedes Monats



Wie freu' ich mich der Sommerwonne!

Wie freu' ich mich der Sommerwonne,
Des frischen Grüns in Feld und Wald,
Wenn's lebt und webt im Glanz der Sonne
Und wenn's von allen Zweigen schallt!

Ich möchte jedes Blümchen fragen:
Hast du nicht einen Gruß für mich?
Ich möchte jedem Vogel sagen:
Sing, Vöglein, sing und freue dich!

Die Welt ist mein, ich fühl es wieder:
Wer wollte sich nicht ihrer freu'n,
Wenn er durch frohe Frühlingslieder
Sich seine Jugend kann erneu'n?

Kein Sehnen zieht mich in die Ferne,
Kein Hoffen lohnet mich mit Schmerz;
Da wo ich bin, da bin ich gerne,
Denn meine Heimat ist mein Herz.

Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)

Redaktionsschluss 2021

Juli	14.06.	Oktober	13.09.
August	12.07.	November	11.10.
September	16.08.	Dezember	15.11.

Veranstaltungen + Termine



Dienstag, 8. Juni, 15:00- 19:00 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4

Blutspendetermin des DRK

Nach der Blutspende lädt Sie der Ortsverein Broitzem-Timmerlah-Weststadt ausnahmsweise eventuell nicht zum Buffet ein, sondern es gibt wegen Covid-19 gibt stattdessen einen Gutschein für jeden Blutspender. Klärt sich kurzfristig!



Dienstag, 8. Juni, 15:30 - 16:30 Uhr
Am Lehmanager (Ecke Neckarstraße)

Schadstoffmobil



Mittwoch, 9. Juni, 16:00 - 17:00 Uhr
Muldweg, (zw. Einkaufszentrum u. Emmauskirche)

Schadstoffmobil



Mittwoch, 9. Juni, 16:30 Uhr
Treffen am Alsterplatz

Der Westen fährt ab

Gemütliche Radtour auch für Gelegenheitsradler, meistens mit Bezug zur Weststadt, Route wird traditionsgemäß erst bei Abfahrt am Alsterplatz bekannt gegeben. Auch alteingesessene Braunschweiger werden in der Regel „Neuland befahren“.

Anschließend bei Interesse gemütliches Beisammensein in einer Gaststätte nach Wahl!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es entstehen keine Kosten. Pausen werden eingehalten.

Info: wolf.weber@gmx.de, 0531 863123
edmund.heide@gmx.de, 0531 88932488



Donnerstag 10. Juni, 17:00 - 18:30 Uhr
Kulturpunkt West oder Videokonferenz

Runder Tisch: Soziale Stadt – Donauviertel



Sonntag, 13. Juni, 16:30 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, Großer Saal

Lesung: Das Ding

mit *Chère Madame et Monsieur le Vicomte*
Beim Aufräumen eines alten Dachbodens entdeckten sie eine historisch gestaltete Schatulle. Mit einer Büroklammer und etwas detektivischem Geschick gelang es ihnen, das mittelalterliche Schloss zu öffnen. Vor ihnen lagen in einzelne Packen, nach Monaten geordnet, fein säuberlich zusammengeschnürte Briefe. In den Schriftstücken fanden sich keine Namen. Merkwürdig. Eine Madame korrespondiert mit einem Vicomte. Im Inhalt mischen sich historische Zeiten mit Elementen aus der Jetztzeit. Waren sie Zeitreisenden auf der Spur? Oder handelte es sich um die Illusion und Fantasien zweier gelangweilter Gestalten einer an sich selbst erkrankten Menschheit? Und wer oder was ist das „Ding“, von dem man permanent Andeutungen findet?



Dr. Isabel Kobus und Heinz-Dieter Vonau begeben sich auf Spurensuche. Ein humorvoller, spannender und denkwürdiger Nachmittag wartet auf Sie.

Eintritt frei

Aufgrund der geringen Kapazität und der gegebenen Umstände ist eine Voranmeldung dringend erforderlich! Tel. 0531 862564 oder Tel. 0531 845000

Ring-Apotheke

Wir freuen uns auf Sie!
Добро пожаловать!
Serdecznie witamy!

Kostenlose Bürgertestung

CORONA SCHNELLTEST

Terminbuchung

www.apotheke.fit

Tel: 0531-84 92 92



Einkaufszentrum
Rheinring/Elbestraße

T: 0531 - 84 92 92
F: 0531 - 86 30 24

Silke Adler e. Kfr.
Glanweg 2, 38120 BS

M: hallo@apotheke.fit
WEB: www.apotheke.fit

Überlassen Sie Ihre letzten Wünsche
nicht anderen.



Wir beraten Sie ausführlich zur Bestattungsvorsorge.

Menschlicher Beistand. Seit 125 Jahren.

Carl Cissée

Bestattungen

Fallersleber Straße 14/15
38100 Braunschweig
Telefon 0531 - 44324

Illerstraße 60 (EKZ)
38120 Braunschweig
Telefon 0531 - 8667676

www.cissee-bestattungen.de

Veranstaltungen + Termine



Mittwoch, 16. Juni, 19:00 - 20:45 Uhr
Kulturpunkt West

Öffentliche Bezirksratssitzung Weststadt (221)

Eventuell Zugangsbeschränkungen wg. Infektionsschutz (Corona-Virus COVID-19) bis hin zum Ausschluss der Öffentlichkeit.



Freitag, 18. Juni, 19:30 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, Garten

Konzert mit Andreas Sichau solo und mit Sueño del Sol Akustische Gitarrenwelten

Andreas Sichau

Ein Mann, eine Gitarre - und die Gabe, den Saiten ihre emotionale Vielfalt zu entlocken. Der Braunschweiger Gitarrist Andreas Sichau gehört zu den vielseitigen seiner Zunft. Virtuoso spielt er mit Elementen aus Folk, Jazz, Flamenco, Blues und klassischer Musik und verleiht so seinen Kompositionen eine ganz besondere Atmosphäre. Lyrische Melodien, groovende Rhythmen und meditative Ausflüge lassen seine Zuhörer dem Alltag entrücken.

Wer Andreas Sichau aus Konzerten mit der Braunschweiger Formation Sueño del Sol kennt, wird ganz neue Facetten seines musikalischen Schaffens erleben.

Wer Andreas Sichau aus Konzerten mit der Braunschweiger Formation Sueño del Sol kennt, wird ganz neue Facetten seines musikalischen Schaffens erleben.

Direkt im Anschluss Andreas Sichau mit Sueño del Sol



Seit nunmehr über 10 Jahren versprühen Sueño del Sol mit ihrer Musik mediterranes Flair und südliches Lebensgefühl. Die Braunschweiger Gitarristen Frank Meth und Andreas Sichau begeistern

gemeinsam mit Burkhard Wittlief (Mehravan) an den Percussions ihr Publikum mit rasanten Rhythmen und verträumten Melodien.

Ein feuriger Cocktail aus Rumba Flamenca, Samba, Bossa Nova und cubanischem Son würzt ihre instrumentalen Bearbeitungen von Musik der Gipsy Kings, Carlos Santana, Paco de Lucía, Al Di Meola...

Sie versprechen Sommerlaune pur und versetzten den ein oder anderen bestimmt in Urlaubsstimmung

Eintritt frei

Ein Projekt im Rahmen des Investitionspakts Soziale Integration im Quartier „Campus Donauviertel“ und des Quartiersmanagements Donauviertel und dem Kulturpunkt West.

Eine Anmeldung ist dringend erforderlich: Tel. 0531 862564

Infos im Kulturpunkt West unter Tel. 0531 845000



Sonntag, 21. Juni, 11:00 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, Garten oder Saal

Musikmatinee mit dem Britta Rex Quartett:

„Midsummer Jazz – Celebrating the longest day“



Kurz vor der Sommersonnenwende präsentiert die Sängerin und Komponistin Britta Rex mit ihrer Band ein abwechslungsreiches Programm aus Jazzstandards und eigenen Kompositionen mit Texten auf Englisch und Deutsch. Mal nachdenklich und gefühlvoll, mal groovig mit

ansteckender Leichtigkeit - diese Band tritt erneut den Beweis an, dass Jazz frisch ist und gar nicht so kompliziert, wie viele sagen.

Besetzung: André Neygenfind (Kontrabass), Britta Rex (Gesang), Christoph Münch (Piano), Edward Filipp (Schlagzeug)

Eintritt frei

Eine Anmeldung ist dringend erforderlich, Tel. 0531 862564

Weitere Infos zur Matinee im Kulturpunkt West, Tel. 0531 845000



Kunstverein Jahnstraße e.V.
Jahnstraße 8a

Die Kunst-Koffer kommen!

Unter freiem Himmel und bei jedem Wetter – Für Kinder



Alle Kinder sind eingeladen, regelmäßig, kostenfrei und ohne Anmeldung teilzunehmen. Wir arbeiten ausschließlich im Freien und unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes.

Aufgrund der momentanen Situation behalten wir uns Änderungen vor. Aktuelle Informationen und unser Hygienekonzept finden Sie auf unserer Homepage

nekonzept finden Sie auf unserer Homepage

Haltestelle Spielstube Hebbelstraße

Arbeiten mit Farbe, Ton und Naturmaterialien
Freitags von 15:00 - 17:00 Uhr vom 14.5. - 8.10.2021

Mit Saskia Siebe, Elisabeth Stumpf und Juliane Vowinckel

Haltestelle Quartierszentrum Hugo-Luther-Straße

Arbeiten mit Farbe, Holz und Naturmaterialien
Montags von 16:00 - 18:00 Uhr vom 17.5. - 11.10.2021

Mit Mia Kleier und Wiebke Reich

In Kooperation mit der Spielstube Hebbelstraße und dem Quartierszentrum/Mehrgenerationenhaus

www.kunst-koffer-braunschweig.org, 0170 7882869
mail@kunst-koffer-braunschweig.org



donnerstags, 10:00 - 11:00 Uhr
EKZ

Bürgersprechstunden finden wieder statt

Wir sind wieder da! Eine gefühlte Ewigkeit ist es her, dass wir vom Bürgerverein im Einkaufszentrum Elbestraße für Sie da waren. Nun soll es wieder so weit sein, sofern es die Pandemie „erlaubt“.

Wir stehen von 10 bis 11 Uhr an unserem Stand, um Ihre Fragen und Anregungen entgegenzunehmen. Besuchen Sie uns!

Am 14. Juni ziehen wir um in das EKZ
Elbestraße 21

Telefon 0531 68033441

Sie brauchen eine

HAUSHALTSHILFE?

JA!

Sie haben einen Pflegegrad und benötigen dringend eine Haushaltshilfe? Unsere freundlichen und verlässlichen Mitarbeiter unterstützen Sie gerne im Alltag. Ihre Pflegekasse übernimmt monatliche Kosten von 125,- € und wir rechnen direkt mit ihr ab.

Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren und beraten lassen!



Hauswirtschaft **KLIMA**

Kompetenz mit



Telefon 0531-88931586

Inh. Joachim Klima | Pregelstr.11 | 38120 Braunschweig | www.hauswirtschaft-klima.de



WASCHSALON

Wäsche frisch

erfrischend saubere Wäsche

Öffnungszeiten:
täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 / Ecke Göttingstr. · BS

www.waschefrisch.de

CAR DOCTORS

KFZ - MEISTERWERKSTATT

Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate

Automatik-Getriebeölpflüfung/Wechsel **LIQUI MOLY**

Klimaservice ab 59,00 €

Achsvermessung ab 59,00 €

HU/AU im Haus

Motorölwechsel 5W-30 Longlife III: 85,00 €
inkl. Filter bis 4,5 L

Karosserie- und Lackierarbeiten

Reifenservice für Kraftfahrzeuge/Motorräder

4 Räder umstecken Pkw bis 16 Zoll: 18,00 €

4 Räder umstecken Pkw ab 17 Zoll: 25,00 €



Car Doctors

Marienberger Str. 6c
38122 Braunschweig

Fon: 0531-61 74 538

Mail: info@cardoctors.de

Web: www.cardoctors.de

FRISEUR SCHICKE

EKZ/Rheinring 67, Ecke Elbestraße



Wir sind für Sie da! BS 845757
Von Dienstag bis Freitag Samstag von
9:00-18:00 Uhr 8:00-13:00 Uhr

Sicher sind sie bei uns sicher,
wir halten uns an die Hygieneverordnung.

Veranstaltungen + Termine



Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt
Muldeweg 5

Gottesdienste

Hauptgottesdienste sonntags 10 Uhr Emmauskirche

6.6. Familiengottesdienst

13.6.

20.6., 15 Uhr mit Verabschiedung von Vikarin Gesine Meier, 27.6.

Gottesdienste in Senioreneinrichtungen donnerstags
sofern sie wieder zugelassen und möglich sind

3.6. Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstraße 4), 10 Uhr

10.6. Stiftung St. Thomaehof (Muldeweg 20) 10 Uhr

5-Minuten-Andacht donnerstags 11 Uhr Emmauskirche

3.6., 10.6., 17.6., 24.6.

Taufgottesdienst 16 Uhr Emmauskirche

Sa., 19.6..

Gottesdienste feiern wir weiterhin mit den bekannten Schutzmaßnahmen.
Mögliche Änderungen werden bekannt gemacht in den Schaukästen und auf unserer Homepage.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt | Muldeweg 5 | 38120 BS

www.emmaus-braunschweig.de | weststadt.bs.buero@lk-bs.de

Büro geöffnet: di do fr 9-12 Uhr: mi 17-19 Uhr | Tel. 841880



donnerstags 16:00 Uhr

Weststadt Aktivkasse

Jede Woche am gleichen Tag zur gleichen Zeit je nach Bedarf Video-
konferenzen der Initiativen

„Rundfunk aus der Weststadt“

„Nachbarschafts-Tandem“

„Regenwassernutzung für den Mietshausgarten Ab in die Regentonne“
und des Teams der Weststadt-Aktivkasse statt.

Bei Interesse oder wenn Sie Ideen für ein Förderprojekt oder Fragen haben verabreden Sie bitte über Tel. 0531 9667963 oder E-Mail briefkasten@weststadtaktivkasse.de eine Zeit, in der Sie das Weststadt-Aktivkassen-Team treffen können.



LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.

Gefördert durch:

Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



SOBERGUIDES

DEIN BEGLEITER AUS DER SUCHT

www.soberguides.de

TAXI 55555

TAXI 5991

TAXI 55555

TAXI 5991

Die Gruppe „ALTERaktiv“ hatte Sie im Heft „Weststadt aktuell“, April 2021, dazu ermuntert, uns Ihre schönsten Erlebnisse und Geschichten zu erzählen. Unsere Idee haben Sie fleißig aufgenommen. Sie haben den Bleistift gespitzt und uns davon berichtet. Eine von den eingereichten Urlaubserinnerungen haben wir für Sie ausgesucht und geben sie hier weiter. Lassen Sie sich überraschen.

Sicherlich haben Sie das leckere Rezept „Rhabarberkuchen“ im Heft Mai 2021 entdeckt. Eine begeisterte Hobbybäckerin aus der Weststadt hat es uns zur Aktion „Lieblingsrezepte“ eingereicht und vielleicht haben Sie es sogar schon ausprobiert.

Bitte schreiben Sie uns weiter.

Ihr Team „ALTERaktiv“.

Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4

Wir genießen die Sonne auf unseren Balkon. Es ist der 6. Dez. 1996, Nikolaustag. Nach unserer eindrucksvollen Reise durch Israel, Jordanien und Sinai wollen wir noch einige erholsame Tage in Aqaba am Roten Meer verbringen. Die vielen Eindrücke müssen wir ein wenig verarbeiten und das Nichtstun genießen.

Die letzten Wochen waren angefüllt mit wunderbaren Ereignissen.

In Gedanken gehen wir die vielen Stationen der Reise nochmals durch. Wir sind eine kleine Reisegruppe von elf Personen, fühlen uns wohl, wie in einer großen Familie. Viele heilige, biblische Orte und beeindruckende Kirchen (Felsendom/ Grabeskirche) aber auch die farbenprächtigen Glasfenster von Marc Chagall in der Uni-Klinik gilt es in Jerusalem zu bewundern. Durch den schlichten kleinen Olivenhain, Garten Gethsemane, mit seinen uralten Bäumen spazieren wir, dem letzten Zufluchtsort Jesu. Es beschleicht uns eine innere Ruhe und Stille. Im Museum und der Gedenkstätte Yad Vashem wurde die Geschichte entsetzlich präsent. Wir ringen um Fassung – Tränen fließen.

Die faszinierende Wüsten- und die grandiose Gebirgslandschaft des Sinai bleiben unvergessen. Einen Aufstieg vom Katharinen-Kloster zum Berg Moses erwandern wir mit der kleinen Gruppe am frühen Morgen. Ein anstrengender aber schöner Aufstieg.

Die Geschichte von Jahrtausenden holt uns überall ein. Eine Bootsfahrt auf dem See Genezareth und Baden im „Toten Meer“ durften nicht fehlen. Vorbei an der mächtigen Befestigungsanlage Masada. König Herodes hinterließ dieses strotzende Bauwerk, auf der Spitze eines Felsen, 450 m hoch, mitten in der Wüste am Rande des Toten Meeres.

Spannend unsere Tour per Jeep durchs Wadi-Rum. Die Felsenstadt Petra erwandern wir. Am Abend trifft unsere kleine Reisegruppe meistens im Hotel zusammen. Wir lauschen dann den Erzählungen vom Reiseleiter, Geschichten wie aus 1001 Nacht.

Alle diese beeindruckenden Orte, großartige Erlebnisse, wollten wir in Aqaba also nochmals in Ruhe ausklingen lassen.

Für den nächsten Tag am Vormittag war unser Flug von Aqaba nach Amman gebucht. Von dort sollte es weiter nach Frankfurt gehen. Pünktlich werden wir im Hotel abgeholt, am Flughafen in Aqaba haben wir bis zum Abflug genügend Zeit. Das Flughafengebäude ist überschaubar, sehr viele Reisende gibt es nicht. Die Uhr rückt voran, langsam werden wir unruhig. Eigentlich müsste das Flugzeug bereit stehen - aber es ist kein Flugzeug in Sicht. Auf Nachfrage von uns am Schalter versichert man uns, das Flugzeug ist in der Luft und wird bald landen. Die Zeit verrinnt! Uns war klar, wenn wir unseren Flug von Amman nach Deutschland noch erreichen wollen, müssen wir schnell handeln. Denn inzwischen hatten wir die Gewissheit – es kommt kein Flugzeug und bringt uns von Aqaba nach Amman.

Vorsorglich hatte ich mir die Telefon-Nr. vom Reisetem in Aqaba notiert und auch griffbereit in der Tasche. Eine Mitarbeiterin meldet sich auch sofort im Büro. Aufgeregt schildern wir unsere missliche Lage. Wie durch ein Wunder stehen in kurzer Zeit mehrere Kleinbusse vor dem Flughafengebäude. Wir und noch eine weitere kleine Reisegruppe nehmen im Auto Platz. Die Koffer werden extra verladen. Alles ist gut organisiert, versichert uns das Reisetem.

Es beginnt eine rasante Fahrt über den King's Highway durch die Wüste zum Flughafen von Amman (ca. 300 km).

In Amman erwartet man uns bereits. Wir werden im Laufschrift durch das Flughafengebäude geführt. Überall stehen hilfs-

bereite Reisebegleiter, die uns durch die endlosen Gänge begleiten. Es gibt für uns keine Pass-Kontrollen mehr. Zwischendurch erfahren wir, unsere reguläre Maschine nach Frankfurt ist bereits weg.

Aber keine Sorge, eine andere Maschine wartet noch auf uns. Sie steht bereit und fliegt nach Wien. Warum nicht – Wien ist schön! Die Maschine nach Wien war nicht voll ausgebucht. Die Passagiere für Wien sitzen bereits alle auf ihren Plätzen. Schnell nehmen wir die leeren Sitze ein und schon setzt sich die Maschine in Bewegung.

Die Stewardess ist über unsere Lage natürlich informiert. Sie wird sich um einen Weiterflug von Wien nach Frankfurt bemühen. Sie verkündigt uns bald freudig, in Wien steht noch eine Maschine, die nach Frankfurt fliegt. Sie wird auf uns warten.

Auch hier ist alles gut organisiert, es gab keine Probleme. Sogar die wenigen Passagiere vom Flughafen in Aqaba, sie gehörten nicht zur Gruppe, haben es bis Frankfurt geschafft. Nur für diese Gruppe war Frankfurt nicht das Ziel, sie wollten nach London und dann weiter nach Irland fliegen – also noch ein wenig mehr Abenteuer für diese Gruppe.

Wir haben die Maschine von Wien nach Frankfurt bekommen. Sogar unsere Koffer konnten wir in Frankfurt vom Band nehmen.

Diese Aufregung der letzten Stunden – zum Schluss hat alles geklappt – nicht zu fassen!

Übermüdet steigen wir in den Zug, er bringt uns nach dieser besonderen Reise zurück nach Braunschweig. Ein großes Reiseerlebnis, es ist bis heute (2021) unvergesslich, unvergleichlich.

Braucht man einen Glauben, um Demut zu lernen?

Das Reisen ist schon der beste Weg dahin.

Ehrfurcht vor dem Leben der anderen.

Toni Transport

**Umzüge, Transporte, Entrümpelungen, Einlagerung,
Lieferung von neuen Möbeln und Küchen inkl.
Montage Möbellifteinsatz bis 4. Etage**






Wie Ihnen vielleicht bereits aufgefallen ist, gibt es inzwischen ein neues Wandbild an der Elbestraße

Um den Menschen meiner Heimatstadt und insbesondere in der Weststadt eine Freude zu bereiten, habe ich letzte Woche unentgeltlich dieses Wandbild umgesetzt. Als Kind hatte ich selber in der Weststadt gewohnt (Spreeweg) und ich habe daher von klein auf einen Bezug zu dem Stadtteil.

Gerade in der aktuell schwierigen Zeit ist es mir ein großes Anliegen, die Welt ein Stück bunter werden zu lassen. Mit dem Wandgemälde möchte ich den Menschen etwas Mut machen und Hoffnung auf bessere Zeiten ausdrücken. Viele Passanten und Bewohner haben mir ihre Begeisterung mitgeteilt und freuen sich inzwischen über ihre neue „Aussicht“. Die Mühe war es daher bereits wert!

Es ist zudem geplant, dass unter dem Namen Streetart-BS noch weitere Wandprojekte in Braunschweig folgen. Ziel ist es, Kunst in Braunschweig sichtbar und für alle Menschen zugänglich zu machen. Als Künstler werde ich meinen eigenen Teil dazu beitragen und weitere Wandgemälde (Murals) umsetzen.



Nasim Naji (Streetart-BS)



Bücherei – Literaturkreis

Wussten Sie, dass es die Bücherei in der Emmauskirche seit mehr als 30 Jahren gibt?

Über 1.400 Bücher aus den Bereichen: Romane, Sachbücher, schöne Literatur, Biographien, Jugendbücher haben wir in unserem Bestand. Zusätzlich schaffen wir regelmäßig neue Bücher an. Auch 2020 und 2021 haben uns die Neuerscheinungen der Bestsellerlisten und die Wünsche unserer Leserinnen und Leser mit ihren „Anschaffungsvorschlägen“ und „Wunschbüchern“ bei der Auswahl geholfen.

Sobald es die Corona-Pandemie zulässt, ist auch wieder ein größerer Literaturkreis mit interessanten Themen, Lesungen sowie Diskussionen möglich. Referenten zu unseren Veranstaltungen können dann eingeladen werden. Es wird wieder ein lebendiger kultureller Treffpunkt in diesem Stadtteil sein.

Wir vermissen zurzeit den Kontakt zu Ihnen, aber es ist schön zu sehen, dass die Ausleihzeiten weiter angenommen werden. Der Zugang zur Bücherei in der Kirche ist möglich, die Vorsichtsmaßnahmen zur Pandemie werden eingehalten.

Besuchen Sie uns weiterhin, wir, sechs ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, helfen Ihnen gerne, in neuen Büchern zu schmökern, Bestseller zu testen oder neues „Lesefutter“ zu holen.

Ausleihzeiten: - jeden Donnerstag von 10:30 - 12:00 Uhr in der Bücherei der Emmauskirche. Nehmen Sie kostenlos ein oder mehrere Bücher zur Ausleihe mit.

Wir sind für Sie da - Ihr Bücherei Team freut sich auf Sie.

Bibliothek in der Emmauskirche / Weststadt, Muldeweg 5

Bürger-Info

Plastiktüten in die Biotonne?!

In letzter Zeit scheint ALBA konsequenter als bisher Biotonnen auf Fehlbefüllung – zumeist Plastiktüten – zu kontrollieren. Jedenfalls sehe ich jetzt öfters nach dem Leerungstermin Biotonnen mit entsprechendem Aufkleber an den Abfallstationen stehen.

Aus gutem Grund dürfen Plastiktüten nicht in den Biomüll gelangen. Sie können nur schwer und kostenintensiv vollständig aus dem Biomüll aussortiert werden. Die Kompostierungsanlage kann sie nicht zersetzen, sie verbleiben im Kompost. Und so entsteht statt wertvollem „Braunschweiger Kompost“, dessen Verkauf hilft, die Müllgebühren zu senken, Deponiemüll! Deshalb haben Plastiktüten nichts in den Biotonnen zu suchen.

Einzige Ausnahme:



Die speziellen nach DIN EN 13432 geprüften Bioabfall-Tüten mit dem geschützten speziellen Keimlingssymbol und einer Prüfnummer. Das Zertifikat bescheinigt – stark vereinfacht – dass die so gekennzeichneten Tüten innerhalb von 90 Tagen weitestgehend zu Kompost zersetzt werden, nur unbedenkliche Inhaltsstoffe enthalten und ausgesetzte Pflanzen im Kompost gut keimen.

Die Prüfung ist allerdings praxisfremd, die tatsächliche Kompostierung in industriellen Kompostierungsanlagen dauert nur einen Bruchteil dieser Zeit. Tests bei ALBA ergaben aber, dass die Tüten in der ALBA-Kompostierungsanlage hinreichend zersetzt werden, deshalb sind sie – anders als in vielen anderen Kommunen – in Braunschweig erlaubt.

Trotzdem sind diese Bioabfallbeutel problematisch, da der Zersetzungsgrad nur „gerade so eben“ ausreicht. Zudem besteht Verwechslungsgefahr mit „normalen“ Plastiktüten. Haushalts-Müllbeutel werden ja auch gern in grüner Farbe verkauft. Ein Schelm, der Arges dabei denkt ... Von den Müllwerkern kann nicht erwartet werden, dass sie bei der Kontrolle jeden Müllbeutel herauszerren und überprüfen, ob der nicht vielleicht doch zertifiziert ist.

Andere nach der gleichen Norm zertifizierte Verpackungen (beispielsweise Menüboxen, siehe Preisträtsel „Weststadt aktuell“ Juni 2020) dürfen nicht in die Biotonne, auch wenn an den Produkten etwas anderes behauptet wird.

Wer keine andere Möglichkeit als Plastiktüten hat, den Biomüll in der Wohnung zu sammeln und zur Abfallstation zu bringen, leert den Inhalt bitte in die Biotonne und wirft den Beutel dann bitte in die RESTMÜLLTonne. So gründlich kann man die Tüte kaum ausschütteln, dass sie wirklich unbedenklich in die Wertstofftonne geworfen werden kann.

Wer ein Chipbezahlsystem an der Abfallstation hat, muss die benutzte Tüte strenggenommen wieder mit zurück in die Wohnung nehmen und dort zum Restmüll geben, wenn der Restmüll nicht jeweils gleich mit entsorgt werden kann.

Das Beherzigen dieser Hinweise wird hoffentlich helfen, Ärger bei der Biomüllentsorgung zu vermeiden.

Rainer Bielefeld

#kleinabnehmerleben

GROSSE SAMMELAKTION
DREI KLEINE HELDENTATEN

- 3x Blut spenden
- Leben retten
- Dankeschön erhalten

www.blutspende-leben.de/heldentat

YouTube Star
Kati über Hameln

BLUTSPENDETERMIN

Di. 8. Juni

von **15:00 - 19:00 Uhr**

Braunschweig - Kulturpunkt West

Ludwig-Winter Straße 4

Alle gültigen Personalausweise mitbringen!

Kostenlos ServiceHotline 0531 11 949 11

Alle Termine in deutscher Sprache unter www.blutspende-leben.de

SPENDE BLUT+ GIBT FAKTEN NICHT

Polstern und Stuhlsitzservice
Sonnenschutz / Plissees / Verdunkelung
Insektenschutz
Renovierung / Bodenbeläge
Wohnmobil-Ausstattung
Reinigung von Polstermöbeln + Teppichen
Inkontinenzschutz für Sitzmöbel
Anti-Rutsch im Bad

„Meisterhaft“ seit 1996

RAUM AUSSTATTUNG
Walkemeyer

MEISTER
BETRIEB

Stuhlsitzservice - Wohnmobil-Ausstattung

www.raumausstattung-bs.org

0531 - 257 30 30 9

SICHER DAHEIM - RUND UM DIE UHR

HAUSNOTRUF

Sicherheit per Knopfdruck, 24-Stunden-Rufbereitschaft, Einfache Bedienung

ANMELDUNG UND INFO:

DER PARITÄTISCHE
BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Straße 50
38116 Braunschweig
Tel.: 0531 - 4 80 79 10
E-Mail: info@paritaetischer-bs.de
www.paritaetischer-bs.de

ambet
Ambulante Betreuung hilfs- und pflegebedürftiger Menschen e.V.

Am Grasplatz 5c
38112 Braunschweig
Tel.: 0531 256 57 314
E-Mail: hausnotruf@ambet.de
www.ambet.de

JETZT EINEN MONAT KOSTENLOS TESTEN!



Der Heimatpfleger informiert

Die Straßennamen in den fünf Vierteln der Weststadt

Die fünf bisherigen Nachbarschaften erhielten aufgrund eines Namenswettbewerbs im Jahre 2010 neue Bezeichnungen. Nach den größten Flüssen im jeweiligen Gebiet sind die Viertel dann benannt worden: Isar-, Elbe-, Rhein-, Ems- und Donauviertel.

Elbe-Viertel

– Der Verlauf der Weser (Forts. vom Elbeviertel) mit Städten und Höhenzügen

Nach dem Zusammenfluss von Werra und Fulda bei Hannoversch Münden führt die Weser nordwärts vorbei durch die Höhenzüge des Weserberglandes. Vorbei an Bad Karlshafen und Beverungen am Dreiländereck NRW, Hessen und Niedersachsen erblickt man das Schloss Fürstenberg, gegründet 1747 durch Herzog Karl I. von Braunschweig-Lüneburg (1713-1780). Die berühmte Porzellanmanufaktur (1747) ist ein beliebtes Etappenziel am Weser-Radweg. Kurz danach erreicht man die Weserstadt Höxter in Ostwestfalen mit dem ehemaligen Benediktinerkloster Corvey, gegründet 822 von Ludwig dem Frommen, 2014 erlangte die Klosteranlage den Status eines UNESCO-Weltkulturerbes.

Holzminden am gegenüberliegenden östlichen Ufer der Oberweser ist aufgrund der Neuen Landschaftsordnung von Herzog Wilhelm (1806-1884) eine der sechs Verwaltungszentren des Herzogtums Braunschweig-Wolfenbüttel geworden (Weserregion). Bis 1941 waren Orte wie Eschershausen, Stadtlendorf und Bevern (Schloss, Geburtsort von Herzog Anton Ulrich) der südwestlichste Teil des Braunschweiger Landes. Holzminden weist eine lange Tradition der Lebensmittel-, Chemie- und Kosmetikindustrie auf; seit 2002 ist hier der Sitz des MDAX-Unternehmens Symrise, größter Arbeitgeber des ca. 75.000 Einwohner zählenden Weserberglandkreises. 2003 schloss der Landkreis mit Głubczyce/Leobschütz, einem Landkreis in Westoberschlesien, eine offizielle Partnerschaft, denn viele Kriegsvertriebene hatten 1946 hier eine neue Heimat gefunden. Mit Braunschweig ist Holzminden durch traditionsreiche Unternehmen verbunden: Braunschweigische Landesbank (BLSK) – Nord-LB sowie Öffentliche Versicherung.

Eschershausen zwischen den waldreichen Höhenzügen Ith (439 m), Hils (477 m) und Vogler (460 m) gelegen, ist von der einstigen Landeshauptstadt (bis 11/1946) hundert Kilometer entfernt. Sie war die kleinste Stadt im gesamten Herzogtum. An den Schriftsteller Wilhelm Raabe (1831-1910) erinnert die Realschule, ein Denkmal sowie der Raabebrunnen in der Ortsmitte. Die letzten vierzig Lebensjahre war Braunschweig sein Lebensmittelpunkt. Zahlreiche Romane u.a. „Die Chronik in der Sperlingsgasse“ (1857), „Der Hungerpastor“ (1864) „Die Akten des Vogelsangs“ (1895) fanden eine große Leserschaft. Der Roman „Odfeld“ spielt im Zisterzienserkloster Amelungsborn. Eine Verbindung zu Braunschweig bestand bereits im Mittelalter (1145), als Mönche von hier aus das Kloster Ridagshausen aufbauten. Überall weisen Straßen im ehemaligen

Herzogtum/Land Braunschweig an den bekannten Erzähler. In der Löwenstadt ist es das Gymnasium im Stadtteil Heidberg (vorher am Prinzenpark).

Der Solling (Große Blöße 528 m) mit Dassel, Uslar und Holzminden liegt im südlichen Weserbergland und zählt zum dicht bewaldeten Weser-Leine-Naturpark. In nördlicher Richtung führt der Strom an Bodenwerder, wo das Museum über den „Lügenbaron Hieronymus von Münchhausen (+1797) informiert. Zwischen Holzminden und Hameln verkehren einige Weserfähren, die u.a. auch den Tourismus in diesem Gebiet fördern. Zentrum des Weserberglandes ist Hameln (60.000 Einw.), bekannt durch die aus dem Spätmittelalter (1284) überlieferte Rattenfänger-Sage. Die von Wallstraßen umgebene historische Altstadt ist reich an Stein- und Fachwerkhäusern vor allem der Weserrenaissance (16. Jahrh. wie das Hochzeitshaus und das Rattenfängermuseum). Am Ende des Krieges 1945 ist eine Weserbrücke gesprengt worden, Bombenangriffe wenige Wochen vor der Kapitulation am 7. April vernichteten große Teile.

Auf dem Weg in die Norddeutsche Tiefebene nach dem Durchbruch an der Porta Westfalica (Westfälische Pforte) fließt die Weser vorbei an Rinteln im Schaumburger Land (1621-1809 Sitz einer lutherischen Universität). Bückeburg war bis zur Bildung des Landes Niedersachsens im Nov. 1946 Landeshauptstadt von Schaumburg-Lippe.



Bremer Roland

Foto: Paul Heide

In der Stadt am Höhenzug Bückeberge (367 m) predigte an der Lutherkirche Johann Gottfried Herder (1744-1803) fünf Jahre lang. Bergzüge und Hügellandschaften beiderseits der Weser begleiten den Strom nach Minden (80.000m Einw.), bekannt durch das Wasserstraßenkreuz von Weser/Mittellandkanal, ein imposantes Bauwerk.

Das Wiehengebirge (325 m) beendet auf der westlichen Seite die Weserkette, auf der östlichen ist es das Wesergebirge (336 m) mit den Ausläufern Süntel (Hohe Egge 440 m) und Deister (405 m). Dies sind die Nordausläufer der deutschen Mittelgebirge am Südrand der Norddeutschen Tiefebene. Die Kreisstadt Nienburg in der Mitte Niedersachsens ist Teil der Mittelweserregion mit einem Binnenhafen. Den Weg nach Norden nimmt die Weser über die Kleinstadt Achim, um bald die Hansestadt Bremen (560.000 Einw.) zu erreichen. Der nach Hamburg bedeutendste Nordseehafen sorgte durch Im- und Export für wirtschaftlichen Aufschwung. Am 27. April 1945 nahmen englische Truppen die zur Hälfte zerbombte Stadt ein. Seit 1947 sind Bremen und Bremerhaven als Versorgungsbasis den US-Streitmächten zugeordnet worden. Mit dem 60 km nördlich gelegenen Bremerhaven (140.000 Einw.) bildet es das kleinste Bundesland. Die an Kunstdenkmälern reiche Freie Hansestadt bietet den Besuchern eine Fülle von

VITAMED

Physiotherapie Praxis

Inh. David Günter

- ◆ Lymphdrainage
- ◆ Krankengymnastik
- ◆ Manuelle Therapie
- ◆ Massage
- ◆ Babymassage
- ◆ Vakuummassage
- ◆ Marnitz Therapie
- ◆ KG an Geräten
- ◆ Magnet-Therapie
- ◆ Hausbesuche
- ◆ Bobath-Therapie (Kinder/Erwachsene)

Elbestraße 21

Termine nach Vereinbarung 3569030 oder 2192968



Klimahaus Bremerhaven 8° Ost

Foto: Edmund Heide

Sehenswürdigkeiten. Touristen suchen gern z.B. das Schnoorviertel, die Böttchergasse, die Weserpromenade/Schlachte, den Dom St. Petri (11. Jahrh.), das Rathaus am historischen Markt mit der Rolandsäule (7,77 m) oder das Überseemuseum auf. Das 42.000 Zuschauer fassende Weserstadion war besonders um die Jahrtausendwende Schauplatz mehrerer "Wunder an der Weser" durch sensationelle internationale Erfolge des SV Werder (= Flussinsel).

Vom nördlichen Stadtrand geht es vorbei am kleinen Hafen Esfleth in der Wesermarsch. Auf der Route nach Bremerhaven erreicht der breite Strom die Kleinstadt Brake an der Unterweser und 30 km nordwärts am westlichen Ufer Nordenham. Bremerhaven entwickelte sich zu einem Handels-, Fischerei- und Passagierhafen. In den letzten Jahrzehnten entstanden direkt im Hafengebiet Attraktionen wie das Columbus-Hochhaus, das Auswanderer-Museum oder das Klimahaus. Östlich der Vogelschutzinsel Mellum (3 km²) führt die Weser nach 440 km in die Helgoländer Bucht.



Schloss Fürstenberg mit Weser
Quelle: ©Udo Kruse/adobestock

In Braunschweig gibt es einige Straßen, deren Namensgeber Städte im Weserbergland sind: die Hildesheimer Straße, der Höxter- und Hamelnweg im Bereich Zuckerbergweg. Nach Höhenzügen benannt sind benannt: Solling, Ith, Hils, Deister und Süntel in der Gartenstadt.

Edmund Heide, Heimatpfleger



Bezirksratswahlen

Am 12. September wird ein neuer Bezirksrat für die Weststadt gewählt.

Und auch wenn die Entscheidungsbefugnisse dieses Gremiums nicht allzu groß sind, können die Entscheidungen des Bezirksrats wesentliche Weichenstellungen bewirken. Und durch Überzeugungsarbeit „hinter den Kulissen“ kann wesentlich mehr bewegt werden, als man zunächst glaubt.

Die Wähler haben dann die Qual der Wahl: Welche Politiker und welche Parteien haben ähnliche Vorstellungen wie „ich“ und erscheinen „mir“ deshalb am ehesten geeignet, für die unterschiedliche Interessen in der Weststadt einen bestmöglichen Kompromiss zu gestalten? Bei dem „ich“ dann womöglich noch ein klitzekleines Stück mehr vom Kuchen abbekomme als die anderen 😊?

„Rundfunk aus der Weststadt“ und die „Weststadt aktuell“ wollen versuchen, etwas Entscheidungshilfe zu leisten:

Weststädter fragen, Politiker antworten

Sie stellen in die „Politikerrunde“ hinein zu einem (zumindest auch) die Weststadt betreffenden Problem eine möglichst konkrete Frage, wie die Parteien und die Politiker dahinter eine bestimmte Angelegenheit voranbringen wollen. Die Redaktionen suchen Fragen von offenbar besonderem Interesse aus und veröffentlichen sie in der Juli- und Augustausgabe der „Weststadt aktuell“. Wir gehen einfach mal davon aus, dass Politiker, die sich hier engagieren wollen, die Ortsteilzeitung und somit die an sie gerichteten Fragen lesen. In den Ausgaben August und September werden dann die Antworten mit den unterschiedlichen Vorstellungen und Konzepten der Parteien veröffentlicht.

Und Sie gehen (unbedingt!) zur Wahl und geben den Konzepten, die Sie am überzeugendsten fanden, Ihre „Kreuzchen“! Wir freuen uns auf Ihre Fragen an den Mailverteiler Bezirksratswahlfragen: wahl2021@weststadtaktivkasse.de und sind gespannt auf die Antworten aus der Politik.

Rainer Bielefeld
(Weststadt-Aktivkasse)

Isar-Blumen Andrea Kreipe
EKZ Isarstraße

Frohe
Pfingsten

Mo - Fr 07:00 - 18:00 Uhr
Sa 07:00 - 12:30 Uhr **Telefon (05 31) 84 21 59**

Dr. med. Wolf-Dietrich Isemer
Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Nach über 35 Jahren HNO-Praxis in
der Braunschweiger Weststadt
finden Sie uns jetzt in der
Braunschweiger Innenstadt

Waisenhausdamm 5
38100 Braunschweig

Telefon: 0531 844344
Telefax: 0531 2601000

Sprechzeiten:

Mo-Do 8:00 - 13:00 Uhr
Fr nach Vereinbarung

www.isemer.de

Was machen Piloten und Kapitäne in der Weststadt?

Seit einiger Zeit sieht man in der Weststadt immer mal wieder ein etwas ungewöhnliches Fahrrad.

Bei genauerem Hinschauen erkennt man schnell, dass es eine Fahrradrikscha ist, mit der ein Fahrer zwei Personen durch die Frühlingsluft chauffiert.

Tatsächlich handelt es sich hier um ein gemeinsames Projekt der Alerdsstiftung und dem Verein ambet, welches durch die Braunschweiger Bürgerstiftung buchstäblich ins Rollen kam.

Die Alerdsstiftung ist eine stationäre Einrichtung der Altenhilfe mit 100 Bewohner*innen und seit 1965 ein fester Bestandteil der Weststadt.

Der Verein ambet ist ein Träger von ambulanten und stationären Angeboten und begleitet seit über 20 Jahren zwei Betreute Wohngruppen für ältere Menschen und seit zwei Jahren zusätzlich eine Wohn-Pflegegemeinschaft in der Weststadt.

Angeregt von einem Zeitungsartikel Ende vergangenen Jahres fanden sich ambet e.V. und die Alerdsstiftung zusammen, um für ihre jeweiligen Bewohner*innen eine solche besondere Form der Fortbewegung auf den Weg zu bringen. Die Bürgerstiftung stellt diese Rikschas unter bestimmten Voraussetzungen Trägern von Einrichtungen der Altenhilfe zur Verfügung, um auch auf diesem Weg die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und überhaupt die Lebensfreude zu fördern.



Die beiden Einrichtungen waren sich schnell einig, dass das ein wunderbares Angebot für die Bewohner*innen ihrer Einrichtungen sein würde, schlossen gemeinsam eine entsprechende Vereinbarung mit der Bürgerstiftung und im April wurde die beeindruckende Rikscha von der Bürgerstiftung offiziell übergeben und erfreut in Empfang genommen.

Nun galt es noch, zukünftige Fahrer (für die Rikscha werden sie Piloten genannt) aus den eigenen Reihen zu schulen und mit weiteren ehrenamtlichen Piloten in Kontakt zu treten.



vlnr: Herr Henze (Alerds-Stiftung), Herr Golmann (ambet e.V.), Herr Schilli (BLSP), Frau Reinhard (Bürgerstiftung)

Mit Unterstützung der Bürgerstiftung und eines Kapitäns (das ist ein Rikscha-Fahrer, der die Erlaubnis und Fähigkeit hat, Piloten auszubilden) wurde eine Schulung organisiert und mit viel Spaß der Beteiligten durchgeführt.

Man kann an dieser Stelle einmal mehr feststellen, dass das ehrenamtliche Engagement in Braunschweig gute Tradition hat und allen freundlichen Pilot*innen ein großes Dankeschön aussprechen.

Ein weiterer Dank geht selbstverständlich an die Bürgerstiftung, die diese tolle Idee entwickelt hat, bei der Umsetzung unterstützt und die Rikschas kostenlos zur Verfügung stellt.

Nun steht hoffentlich zahlreichen Ausflügen nichts mehr im Weg und das Wetter wird sich bis zum Erscheinen dieses Artikels sicher noch „rikschafreundlicher“ entwickelt haben. Dann werden wir zu gegebener Zeit von den Erfahrungen mit dem besonderen Gefährt berichten.

Inge Bartholomäus (Ambet e.V.)
Anna Palys (Alerdsstiftung)



Vom 05.9. - 25.9.2021 beteiligt sich die Stadt Braunschweig wieder am STADTRADELN.

Ich habe auf

www.stadtradeln.de/braunschweig

das Team „Die Weststadt sattelt auf“ reaktiviert, seit Anfang Mai sind also bereits wieder Anmeldungen beim Team möglich.

Wir wollen wieder gemeinsam mit den anderen Förderprojekten ein paar „Bonusveranstaltungen“ und andere Extravorteile für unsere Teammitglieder auf die Beine stellen.

Über den Team-Chat können sich angemeldete Mitglieder bereits zu „Trainingsfahrten“ anmelden. Sonnenaufgangsfahrt um den Südsee, Mondscheinfahrt um den Ölper See, Hofladeneinkaufsfahrt, irgendetwas ...

Da gibt's viele Möglichkeiten, die pandemie-bedingt was eingerosteten Muskeln wieder geschmeidig zum bekommen.

Und wer Lust hat, da etwas mitzugestalten – einfach melden: weststadtbs@bielefeldundbuss.de

Rainer Bielefeld



Ballett- und Tanz-Shop Karin Hase

Das Spezialgeschäft mit der Riesenauswahl:
Alles für Ballett, Turnen, Gymnastik, Tanz usw.

**Anfertigungen für Vereine oder Schulen
- bei uns kein Problem!**

Tel. 0531 873441

38122 BS-Rüningen, Altenaustraße 5

Öffnungszeiten:

täglich 10:00-13:00 u. 15:00-18:00 Uhr

mittwochs u. samstags 10:00-13:00 Uhr



Bürger-Engagement

Sich über Müll zu ärgern, bringt erfahrungsgemäß nichts. Sammelt man ihn nicht ein, vermehrt er sich und wird zum optischen Ärgernis von Anwohnern und Spaziergängern. Zum einen ist durch die Pandemie mehr Einwegplastik im Umlauf, zum anderen begünstigt die Naturzerstörung die Entstehung von weiteren Pandemien. Es ist unerfreulich, dass der Stadtputz bisher nicht erfolgen konnte, jedoch muss man auf kein bestimmtes Aktionsdatum warten, um die Umwelt vom Müll zu befreien.

Unsere familiäre Sammelaktion bestehend aus drei Generationen an der Weserstraße/Lichtenberger Straße brachte uns eine Menge Zufriedenheit, Muskelkater und angeregte Gespräche mit Nachbarn. Nicht ärgern, sondern einsammeln.

Die Welt rettet man im Kleinen, fang mit dem Grünstreifen vor Deiner Tür an :-). Vielleicht findet die Aktion Nachahmer, wir bleiben auf jeden Fall dabei und werden jetzt viele Spaziergänge dafür nutzen.

Czeslawa Hapka, Barbara Müller und Sina Hapka



Foto: Peter Hapka

Bürger-Engagement

Frage nicht, was deine Stadt, dein Stadtteil, dein Viertel für Dich tun kann, sondern was Du für dein Wohnumfeld beitragen kannst.

frei nach John F. Kennedy, Berlin 1963

Demokratietour

Am 8. Mai besuchte die Gruppe Demokratietour im Rahmen des Projekts „M3 – Mitreden, Mitmischen, Mitgestalten“ mehrere „Demokratieorte“. Nachdem sie vom Haus der Kulturen starteten, informierten sich die ca. 15 Leute mit dem Fahrrad im Haus der Talente (Elbestraße 45), im Kulturhaus KufA und im Mütterzentrum/MGH zusammen mit dem Stadtteilbüro über Begegnungsmöglichkeiten für die Menschen.

Alle Teilnehmer haben sich sehr über den regen Austausch gefreut, der bei gutem Wetter unter Hygienemaßnahmen stattfinden konnte.

Nicole Flock (Mütterzentrum), Rainer Bielefeld



Foto: Ishak Demirbag

Dein Lebensabend unsorgt genießen!



Haus Am Lehmanager

UNSERE LEISTUNGEN:
DAUERPFLEGE
KURZZEITPFLEGE

Am Lehmanager 4
38120 Braunschweig
Tel 0531 28 60 60
Fax 0531 28 60 670
info@haus-am-lehmanager.de

Praxis für Ergotherapie Simone Starke

Tel: 0531 9668317

Termine nach Vereinbarung

Haus- und Heimbefuche

Alle Kassen und Privat

Nettlingskamp 2

38120 BS-Timmerlah

4-RAD

2-RAD



**KIRSCH
& SOHN**

Inspektion – Reifen – Auspuff
Steuergerätediagnose
Fahrwerk – Achsvermessung
Klima – Bremse – Autoglas u.v.m.

Reparaturen aller Fabrikate
meisterlich zu fairen Preisen

KFZ-Meisterbetrieb

Schimmel Gewerbepark

Friedrich-Seele-Str. 20

38122 Braunschweig

Fon 0531.48283239

kirsch-allinclusiveservice.de





Hallo ▪ Cześć ▪ ПРИВЕТ Donauviertel!

Ein Ausblick in den Sommer

■ Взгляд на лето

Liebe Leserin, lieber Leser,

leider konnte unsere erste Veranstaltung des Jahres, der Pflanzentauschmarkt, Corona-bedingt nicht stattfinden. Am 12. Mai 2021 hätte es auf dem Festplatzgelände in der Ludwig-Winter-Straße viele Informations- und Kreativstände rund um das Thema Gärtnern gegeben und natürlich auch Tische, an denen Sie die Möglichkeit gehabt hätten, Tomaten- und Chilisetzlinge, Süßkartoffeln, Kräuter- und Staudenableger zu tauschen. Um das Beste aus der Situation zu machen, haben der Kulturpunkt West, der Kinder- und Teenyklub „Weiße Rose“ und das Quartiersmanagement „Soziale Stadt - Donauviertel“ am Gabenzaun einen Tisch bereitgestellt. An diesem konnten die Teilnehmenden ihre Pflanzen, die für den Pflanzentauschmarkt gedacht waren, „spenden“ und anderen eine Freude bereiten. Dennoch möchte ich Ihnen die spannenden Einladungen nicht vorenthalten, auch in der Hoffnung die Teilnehmenden bei unserem nächsten Tauschmarkt rund um das Thema Gärtnern und Pflanzen begrüßen zu können.

Da wäre zum einen der Stadtgarten Bebelhof, der neben Jungpflanzen, Kräuter- und Staudenablegern einen Informationsstand zu Hochbeetbau und Urban Gardening anbieten wollte. Als Urban Gardening wird das gemeinschaftliche Gärtnern auf meist begrenzten Flächen innerhalb einer Stadt bezeichnet.

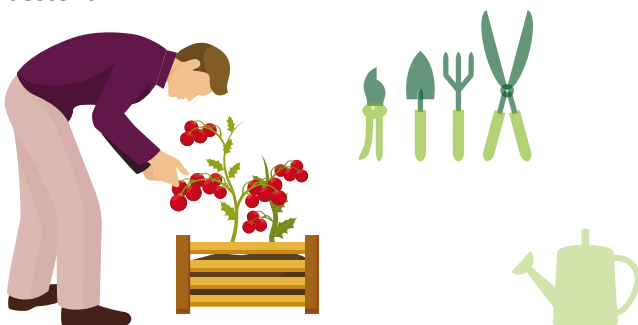
Daneben haben wir uns sehr auf die Teilnahme des Jugendumweltparkes (JUP) gefreut. Beim JUP handelt es sich um ein Permakulturprojekt, das bereits seit 1993 besteht.

Die Verbindung zwischen Mensch und Umwelt und die nachhaltige Nutzung der Natur stehen bei diesem Projekt im Vordergrund. Der Jugendumweltpark hatte für den Pflanzentauschmarkt Süßkartoffeln, Tomaten, Chili und weitere Setzlinge vorbereitet.

Weitere Anmeldungen gab es von Frau Wolgast vom StoP-Projekt und Herrn Beil von „Most Wanted“, dem rollenden Mostwerk. Neben einem Informationsstand zu seiner mobilen Saftpresse hätten die Teilnehmenden sich mit seinem regional hergestellten Apfelsaft stärken und erfrischen können.



Das Angebot wäre durch die Gemüsestände einiger Privatpersonen, der Kräutertouren und Bastelmöglichkeiten vom Kinder- und Teenyklub „Weiße Rose“ und dem Kulturpunkt West ergänzt worden. Zuletzt hätte uns das Protohaus anhand seiner eigenen Anlage, der Grow Box, erklärt, wie die Pflanzenaufzucht ohne Einsatz von Blumenerde funktioniert. Wir danken allen Beteiligten für ihr Interesse am Pflanzentauschmarkt und sind zuversichtlich, dass wir uns am 10. September 2021 beim Erntetauschmarkt sehen können.



Video zum Tag der Städtebauförderung

■ Видео ко дню градостроительства

Am 8. Mai 2021 fand bundesweit der Tag der Städtebauförderung statt – auch das Donauviertel war mit dabei.

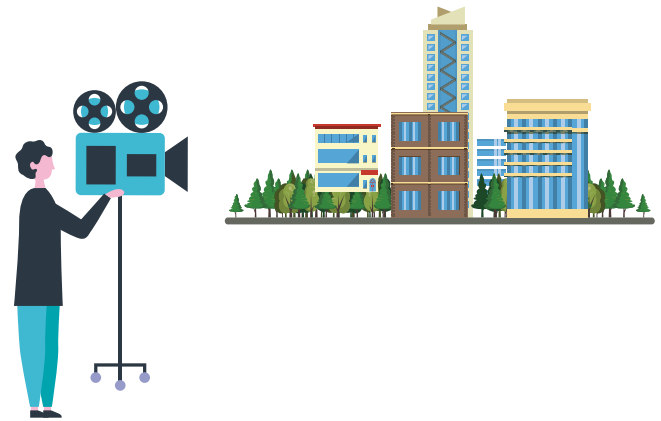
Die Stadt Braunschweig stellt zum 50. Jubiläum der Städtebauförderung die drei aktiven Gebiete, „Soziale Stadt – Donauviertel“, „Soziale Stadt – Westliches Ringgebiet“ und „Stadtumbau - Bahnstadt“ in jeweils einem Kurzfilm vor. Traditionell bringt der Tag der Städtebauförderung die Menschen vor Ort zusammen, nutzt den Austausch und setzt neue Impulse. Die Pandemie macht nun neue Wege erforderlich, die es uns ermöglichen, Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit zu geben. Die Filme zeigen laufende und abgeschlossene Projekte der jeweiligen Gebiete, fangen Stimmen vor Ort ein und geben einen Ausblick für zukünftige Entwicklungen.

Die Beiträge sind auch über den Tag der Städtebauförderung hinaus auf der Internetseite der Stadt Braunschweig für Sie zu finden.

https://www.braunschweig.de/leben/stadtplanung_bauen/stadterneuerung/tag-der-staedtebaufoerderung/index.php

An dieser Stelle bedanken wir uns auch noch einmal ganz herzlich bei allen Beteiligten für Ihre Mitarbeit.

Carolyn Brüggebusch, Fachbereich 61, Stadt Braunschweig



Akustische Gitarrenwelten

■ Мир акустических гитар

Am 18. Juni 2021 findet ab 19:30 Uhr im Garten des Kulturpunkts West ein Konzert statt. Die erste Hälfte des Konzerts wird Andreas Sichau spielen. Der Gitarrist aus der Weststadt verleiht seinen Kompositionen mit Elementen aus Folk, Jazz, Flamenco, Blues und klassischer Musik eine ganz besondere Atmosphäre. Die zweite Hälfte des Abends wird der Gitarrist von seinen Bandkollegen begleitet. Als Mitglieder der Band Sueño de Sol, die im letzten Jahr beim Freiluftkino aufgetreten ist, versprühen sie mediterranen Flair und werden den einen oder anderen in Urlaubsstimmung versetzen. Anmeldungen erfolgen beim Kulturpunkt West unter der Tel. 0531 86 25 64



v. l. n. r.: Frank Meth, Andreas Sichau und Burkhard Wittlief Foto: Andreas Sichau

Sprechstunden ■ Punkt konsultacyjny
■ Часы приёма

im Treffpunkt Am Queckenberg
Am Queckenberg 1A, 38120 Braunschweig



Dienstag: 15:00 - 18:00 Mittwoch: 10:00 - 13:00

Termine ■ Terminy ■ даты

Sitzung Runder Tisch 10. Juni 2021, 17:00
Akustische Gitarrenwelten 18. Juni 2021, 19:30

Aufgrund der aktuellen Lage stehen alle hier angekündigten Termine derzeit unter Vorbehalt.

Für die Inhalte dieser Doppelseite ist die BauBeCon Sanierungsträger GmbH als Beauftragte der Stadt Braunschweig verantwortlich.



gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



Braunschweig

betreut von:



Kontakt:

Mail: sjafari@baubeconstadtsanierung.de
Tel.: 0157 73513446

Was und wo ist das?



Machen Sie doch mit einem Bestimmungsbuch dabei einen Spaziergang und schreiben Sie uns, wo das Blütenmeer ist und um welche gelb blühende Pflanze es sich handelt.

Unter den Gewinnern werden drei kleine Sachpreise verlost.

Ihre Lösungen senden Sie bitte an:
preisraetsel@weststadtaktivkasse.de
oder Sie rufen uns an:
0531 9667963

Viel Glück!

Es geht voran

Liebe Weststädterinnen und Weststädter, in den letzten Wochen haben wir uns wieder viel in der vorsommerlichen Natur bewegt und Lust auf gemeinsame Aktivitäten bekommen. Auch in unseren Einrichtungen wollen wir dies wieder ermöglichen.

- ☞ Mit einer Anmeldung ist der Besuch unseres Bistros am Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente wieder möglich. In der Zeit von 10 – 15 Uhr können auf der Außenterrasse nun wieder Kaffee, Kuchen, kleine Snacks oder Erfrischungsgetränke genossen werden.
- ☞ Weiterhin wollen wir den beliebten Kuchentag am Freitag beibehalten. Zwischen 12-14 Uhr wird der Selbstgebackene nach einer Vorbestellung in die mitgebrachten Behältnisse abgegeben.

Mit dem Wissen rund um die rechtlichen Verordnungen von Anfang Mai (Redaktionsschluss dieser Zeitschrift) wollen wir nun im Außenbereich wieder Begegnungen ermöglichen. Dabei müssen wir uns allerdings an die allseits bekannten Regelungen halten, wie die Inzidenzwerte, Zertifikate und Berechtigungsnachweise, Vorgaben wie die Kontaktdatenaufnahme, die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften oder die Beachtung der Anzahl der Personen.

Weiterhin gelten für die Arbeit in unserer Vereinseinrichtungen die tagesaktuellen Einschränkungen. Die Bestimmungen der Stadt Braunschweig und die Niedersächsische Corona-Verordnung definieren den Rahmen unserer Aktivitäten.

Unter den gegebenen Umständen ist es uns noch nicht möglich, unsere Räumlichkeiten für Gruppenangebote bereitzuhalten oder für Privatfeiern zu vermieten.

Wir bitten um Ihr Verständnis und werden, sobald sich an der Situation etwas ändert, es hier und aktueller noch, auf unserer Homepage und bei Facebook bekanntgeben:

www.stadtteilentwicklung-weststadt.de/aktuelles

www.facebook.com/BS38120

Falls Sie Hilfe im Alltag benötigen, Fragen rund um die Arbeit der Einrichtungen des Vereins Stadtteilentwicklung Weststadt haben oder gemeinsam mit uns für die Zeit nach der Pandemie etwas planen wollen, dann können Sie uns zu folgenden Zeiten telefonisch im Treffpunkt Am Queckenberg, im Treffpunkt Pregelstraße oder im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente erreichen.

Telefonsprechzeiten

Treffpunkt Am Queckenberg

Montag 9 – 12 Uhr und
Freitag 10 – 12 Uhr
Tel.: 0531 87899420

Treffpunkt Pregelstraße

Montag: 15 – 17 Uhr und
Mittwoch: 10 – 12 Uhr
Tel.: 0531 88931587

Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Montag bis Freitag 10 -15 Uhr
Tel.: 0531 88938430

Folgende Angebote sind unter Beachtung der dafür getroffenen Regelungen möglich:

1. Die Allgemeine Soziale Beratung nach telefonischer Anmeldung und Terminvereinbarung
2. Beratungen des Quartiersmanagements im Treffpunkt Am Queckenberg nach Voranmeldung unter Tel. 0157 73513446

Ihr Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.



Digitalisierung – Ihre ehrenamtliche Hilfe wird gesucht!

Der Runde Tisch von ALTERaktiv möchte auch in dieser Zeit etwas bewegen und für die Menschen in der Weststadt da sein. Aus diesem Grund möchten wir ein neues Projekt ins Leben rufen, welches Senior*innen im Umgang mit technischen Geräten wie Smartphone, Tablet, Computer und Laptop sowie bei der Nutzung von Apps unterstützen soll. Angedacht sind telefonische Sprechstunden, Beratung vor Ort in der Weststadt und persönliche Schulungen, bei denen Fragen rund um die genannten Themen gestellt, beantwortet und neu erlernt werden können.



Dafür suchen wir nach interessierten und technikaffinen Ehrenamtlichen, die sich vorstellen können, dieses Projekt zu unterstützen und ihre Hilfe anzubieten.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich gerne jeweils am Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr unter der Nummer 0531 847272 bei der AWO Nachbarschaftshilfe. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Außerhalb dieser Zeiten können Sie auch eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen oder Herrn Hornburg eine Nachricht zusenden unter s.hornburg@awo-kv-bs.de. Sie werden danach kontaktiert.

Wir laden schon jetzt alle Interessierten am Montag, 5.7.2021 um 11:00 Uhr in den Garten des Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4 in der Weststadt ein, um Ihnen das Projekt vorzustellen und Ihre Ideen mit einfließen zu lassen.

Wir freuen uns auf Sie!

Schnelltestzentrum Weststadt bietet Anwohnern unkomplizierte Anlaufstelle

Seit nun zwei Wochen ist das Schnelltestzentrum im Gemeinschaftszentrum in der Elbestr. 45 in Betrieb. Die Tests stehen allen Bürger kostenfrei zur Verfügung, auch mehrmals pro Woche.

Mit den Testzertifikaten können die Bürger beispielsweise zum Friseur und zur Kosmetik gehen oder bald vielleicht auch die Außengastronomie nutzen. Viele Familien kommen vorbei, weil sie am Wochenende einen Zoo besuchen möchten.

Auch für den schnelleren Ablauf von ambulanten Krankenhausbesuchen kommen viele Bürger ins Testzentrum, um einen Antigen-Test machen zu lassen.

Generell wird allen Bürger empfohlen, sich regelmäßig testen zu lassen, auch

wenn man keinen akuten Grund hat. Nur so können die asymptomatischen Fälle erkannt und Ansteckungen verhindert werden.

Das Schnelltestzentrum Weststadt ist von Mo.-Sa. von 8-12 Uhr geöffnet.

Ungefähr 1% aller Tests bringen ein positives Ergebnis hervor, welches dann ans Gesundheitsamt gemeldet wird und durch einen PCR-Labortest verifiziert werden muss.

Bei Grippe-Symptomen darf der Test nicht durchgeführt werden. Menschen mit Symptomen sind dringend dazu angehalten, sofort den Hausarzt zu kontaktieren oder alternativ die Gesundheitshotline unter 116 117 anzurufen.



Kunden können jederzeit auch ohne Anmeldung vorbeikommen. Allerdings empfehlen wir eine vorherige Online-Anmeldung, um die Abläufe vor Ort schneller und unkomplizierter zu gestalten. Die Anmeldung kann auch am gleichen Tag noch kurzfristig über unsere Homepage „www.braunschweigtestet.de“ erfolgen.

Ein gültiger Lichtbildausweis ist Voraussetzung für die Durchführung des Tests.

**schnelltestzentrum
weststadt**



Neues aus dem Emsviertel

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

nach dem zögerlichen Frühling kommt nun mit großen Schritten der ersehnte Sommer auf uns zu und damit die Hoffnung, dass wir mehr Begegnungen unter uns wagen und mit einigen Angeboten wieder starten können. Das ist aber zum jetzigen Zeitpunkt (Redaktionsschluss 10.05.21) eine vorsichtige Annahme.

Konkrete Veranstaltungen oder Angebote mit Terminen können wir momentan noch nicht nennen, daher bitten wir Sie, auf Aushänge, Flyer, Plakate und Einträge auf unserer Homepage oder auf Facebook zu achten:

www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

www.facebook.com/BS38120

Wie wir in der letzten Ausgabe berichtet haben, möchten wir Ihr Augenmerk auf die positiven Veränderungen im Quartier lenken. Viele ältere Bewohnerinnen und Bewohner des Emsviertels wünschten sich in den Sitzungen des Quartiersforums mehr Sitzgelegenheiten, vor allem im Bereich der Seniorenresidenz und im Westpark. Nun ist die Stadt Braunschweig diesen Impulsen nachgekommen und in der Eiderstrasse wurden vier zur Rast einladende Sitzbänke aufgestellt. Auch im Westpark wurden an einigen Stellen neue Bänke gesichtet.



Bank Eiderstraße

Fotos: Violetta Lenz



Bank Westpark

Fotos: Violetta Lenz

Wir freuen uns sehr, dass Ihre Vorschläge verwirklicht werden konnten. Daher zögern Sie bitte nicht, uns über weitere wichtige Anliegen im Quartier und in der Nachbarschaft zu informieren. Denn gemeinsam können wir viel mehr erreichen. Schreiben Sie uns per E-Mail: emsviertel@stadtteilentwicklung-weststadt.de oder nutzen Sie dafür unseren Briefkasten am Treffpunkt Pregelstraße 11. Wir freuen uns auch auf Ihren Anruf unter 0531 88931587.

*Ihr Team Quartiersarbeit Emsviertel
Violetta Lenz)*



Bezirksratsarbeit in Coronazeiten

Die letzte Sitzung unseres Bezirksrates fand am 25. November 2020 statt. Seitdem gilt die Anweisung des Oberbürgermeisters Ulrich Markurth, dass Präsenzsitzungen nur in zwingend erforderlichen Fällen und dann so kurz wie möglich stattfinden sollen. Da es keine dringenden Anträge und Beschlussvorlagen gab, die eine Zusammenkunft unter entsprechenden Schutzmaßnahmen notwendig machten, war die Gesundheit der Bezirksratsmitglieder nach Rücksprache mit unserer Verwaltungsstelle in Broitzern sowohl am 24. Februar als auch am 21. April wichtiger.

Wenn irgend möglich, wird aber am 16. Juni um 19:00 Uhr eine Sitzung unseres Bezirksrates öffentlich unter dann erforderlichen Schutzmaßnahmen im Kulturpunkt West stattfinden.

In der Zwischenzeit ist dennoch einiges geschehen, wovon an dieser Stelle kurz berichtet werden soll. Zuvor möchte ich aber auf zwei bedauerliche Personalien unseres Bezirksrates hinweisen:

- Am 31. Januar legte Hans-Peter Meier (SPD) krankheitsbedingt sein Mandat nieder. Ihm gelten unsere guten Wünsche.
- Am 2. April verstarb Günther Thiele (CDU) nach schwerer Krankheit. Unser Mitgefühl gehört seiner Lebensgefährtin und den Angehörigen.

Beiden Männern sind wir für ihren Einsatz zu Dank verpflichtet!

Statt der entfallenen Sitzungen fanden Anhörungen von Verwaltungsvorlagen so statt, dass alle Bezirksratsmitglieder sie schriftlich erhielten, dem Bezirksbürgermeister ihre Stellungen mitteilen konnten, so dass dieser dann die entsprechende Entscheidung der Verwaltung mitteilen konnte:

- ◇ Der Beschlussvorlage zum barrierefreien Umbau der Bushaltestelle Isarstraße vom 12.1.2021 wird uneingeschränkt zugestimmt. Die beidseitigen Bushaltestellen auf der Lichtenberger Straße nahe der Einmündung Isarstraße werden ebenso an die Fahrbahn gelegt, wie die von der Elbestraße auf die Lichtenberger Straße verlegte Haltestelle in Höhe des EKZ Elbestraße.
- ◇ Der Beschlussvorlage Schottergleis (statt Rasengleis) der Linie 5 vom Lehmanager bis zum Kruckweg (Broitzern) vom 15.4.2021 wird ebenfalls einmütig zugestimmt.
- ◇ Der Beschlussvorlage vom 23.4.2021 bezüglich der Stellungnahme der Stadt Braunschweig zur neuen Sperrbezirksverordnung zu Gebieten möglicher Bordellansiedlung im Gewerbe- und Industriegebiet an der Friedrich-Seele-Straße wird bei einer Gegenstimme aus der CDU zugestimmt.
- ◇ Weiterhin wurde im Januar mitgeteilt, dass auf zwei KFZ-Stellplätzen vor der Donaustraße 41 Stellplätze für 16 Fahrräder eingerichtet werden.
- ◇ Die Beantwortung einer Bezirksratsanfrage zur desolaten Situation des Lehmanngers zwischen Hebbelstraße und „In den Gärtnerhöfen“ endet am 17.2.2021 mit der Feststellung, dass für die Sanierungsbedürftigkeit im Blick auf andere Straßensanierungsmaßnahmen die Mittel fehlen.
- ◇ Ebenfalls im Februar erhielten die Bezirksratsmitglieder zwecks Information die „Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters“ (Dez. 2020 - Febr. 2021).
- ◇ Am 13. April fand dann ein Ortstermin von Bezirksrat und Verwaltung für den geplanten Westfriedhof nahe „Am Lehmanager“ statt. Dem vorgelegten Entwurf wurde zugestimmt.

Es ist also trotz Coronabeschränkungen einiges geschehen, wobei die erfolglose Suche nach einer Hundewiese sowie die erfolgreiche Aufstellung neuer Bänke auf der Eiderstraße und die Abhilfe des gefährlichen Autoverkehrs vor den Kindertagesstätten „Arche Noah“ und „Mittenmank“ nur am Rande erwähnt seien. Die inzwischen eingegangenen Anträge der Bezirksratsfraktionen werden auf der Sitzung am 16. Juni behandelt.

Ulrich Römer
Bezirksbürgermeister

Start in die Erdbeersaison 2021 bei Bäckerei Kretzschmar

Frühlingsgefühle auf Erdbeerkuchen oder Erdbeereis?

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen erwacht auch die Lust auf ein leckeres Stück Erdbeerkuchen mit Sahne oder eine schöne Kugel Erdbeereis. Ab sofort beginnt die Erdbeersaison 2021 bei der Bäckerei & Konditorei Kretzschmar in der Illerstraße, 61 und in den Filialen Schlosscarree, Timmerlah und SZ-Thiede (bei Netto).

Konditormeister Stefan Kretzschmar stellt das leckere Erdbeereis selbst nach eigenen Rezepturen her. Der Erdbeerkuchen wird mit Mürbeteig, Konfitüre, Biskuit sowie selbst gekochten Vanillepudding und frischen Erdbeeren hergestellt, Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Achtung! Für den Eis- und Kuchenverkauf sind sowohl das Hauptgeschäft als auch die Filiale Timmerlah auch sonntags geöffnet.

Familie Kretzschmar freut sich auf Ihren Besuch.

TÄGLICH UNSER
ERDBEERKUCHEN

Bäckerei • Konditorei
Kretzschmar
Snack • Gourmet • Eis

MIT HAUSGEMACHTEN
VANILLEPUDDING

www.baecerei-kretzschmar.de

Wohnen & Leben bei der Nibelungen

Mietwohnungen in Braunschweig
Neubau „Am Alsterplatz“ und in den „Lichtwerk-Höfen“

Großzügige
Familienwohnungen



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Sprechen Sie uns gern an

- Telefonisch unter **0800 0531 123** (kostenlos)
- Per E-Mail an angebote@nibelungen-wohnbau.de
- Persönlich (nach Terminabsprache)
in unserem **Kundenzentrum**
Freystraße 10, 38106 Braunschweig

Wohnen fängt mit »W« an.

»Wiederaufbau«
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.

Die schönsten
»Wohnfühplätze«
finden Sie bei uns!



www.wiederaufbau.de

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig, Telefon 05 31 . 59 03-100